



Frau
Präsidentin des Nationalrates

Zur Zahl 3235/J-NR/2014

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Beate Meinl-Reisinger, MES und Kollegen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Namensrecht: Eingetragene Partnerschaften“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1 bis 5:

Ja, an einer Umsetzung dieses Vorhabens wird bereits gearbeitet. Ziel ist es, Differenzierungen zwischen eingetragener Partnerschaft und Ehe in verschiedenen Rechtsbereichen zu sichten und auf ihre sachliche Rechtfertigung zu prüfen. Als solche erkannte Diskriminierungen sind zu beseitigen.

Da dies ein Vorhaben ist, das viele Rechtsmaterien in verschiedenen Ressorts berührt, wie ja auch schon aus der Anfrage selbst hervorgeht, bedarf dessen Umsetzung einer umfassenden Vorbereitung und Abstimmung. Ich bitte daher um Verständnis, wenn ich zu diesem Zeitpunkt noch keine detaillierten inhaltlichen Angaben zu den geplanten Maßnahmen auf justiziellem Gebiet machen kann. Beabsichtigt ist eine Umsetzung unsererseits allerdings noch im Kalenderjahr 2015.

Wien, 28. Jänner 2015

Dr. Wolfgang Brandstetter

	Datum/Zeit	3064/AB XXV, GP - Anfragebeantwortung 2015-01-30T08:34:40+00:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde elektronisch signiert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: http://kundmachungen.justiz.gv.at/justizsignatur